

Maßgeschneiderte Therapie auch in der Medizin

Farbe und Licht sind das Spezialgebiet von Ulla Monika Panz - Anwendungen gehen weit über den Beauty-Bereich hinaus

Althütte - Von der Typberatung zur Medizin: Die Studien von Ulla Monika Panz über die Wirkung von Farben und Licht überzeugen nicht nur Schönheitsbewusste, sondern ließen auch Ärzte und Forscher aufhorchen. Die mit eigens dafür entwickelten Geräten angewandte Bio-Farbresonanz brachte immer wieder erstaunliche Ergebnisse ...

VON INGRID KNACK

Die Kunden in ihrem Friseursalons sind Menschen wie du und ich oder Prominente wie die als Vollweib bekannte Schauspielerin Christine Neubauer. Ihre Methode beschränkt sich nicht nur aufs Kosmetische, sondern ist auch in Bezug auf gesundheitliche Aspekte interessant: So kommt es immer wieder vor, dass sich als „Nebeneffekt“ einer Behandlung mit der von Ulla Monika Panz entwickelten Bio-Farbresonanz-Therapie auch chronische Leiden verbessern oder Krankheiten schneller ausheilen. Klar, die Friseurmeisterin aus Althütte darf in dieser Richtung mit ihren Erfolgen nicht hausieren gehen, die sie am eigenen Leib verspürt hat, als sie an Magenkrebs erkrankte - eine auch nach mehreren Operationen mittlerweile überwundene Geschichte. Allerdings arbeitet sie seither mit Institutionen zusammen, die sich ihre Erkenntnisse zu Nutzen machen. Mehrere Studien, unter anderem an der Universitäts- und Hautklinik Tübingen, der Bodenseeklinik sowie gemeinsam mit der medizinischen Universität Wien geben ihr recht. Eine weitere Studie wird in Zusammenarbeit mit der Charité Berlin noch 2008 durchgeführt. Zum Beispiel konnte bei Messungen vor und nach einer Eigenlicht-Behandlung anhand von Blutwerten ein deutlicher Rückgang der freien Radikale festgestellt werden.

Panz und ihre Mitarbeiter der Firma color ID by CasaCCO haben engen Kontakt mit Ärzten unterschiedlicher Fachrichtungen, die mit der auf Farbe und Licht basierenden Therapie arbeiten. Zum Beispiel bei Schuppenflechte, Akne, Neurodermitis oder anderen Hautproblemen. Farblicht und Bio-Farbresonanz werden obendrein in der Orthopädie, der Sportmedizin und der Chirurgie sowie in der Gynäkologie und Psychologie eingesetzt. Und wer noch keine Bikini-Figur hat, auch der wird beim



„Es ist an der Zeit, dass man dem Menschen seine Einmaligkeit wiedergibt“: Ulla Monika Panz (rechts) arbeitet mit Prominenten wie Christine Neubauer genauso zusammen wie mit Otto Normalverbraucher. Foto: cco

Abnehmen auf Basis des CCO-Farbcodes unterstützt. Nach einer Eigenlicht-Erfassung wird zunächst die Typologie des Individuums bestimmt, dann gibt's ein individuelles Ernährungsprogramm nach Farben, um die Idealfigur zu erreichen. Dabei spielt zum Beispiel eine Rolle, wann welche Nahrung verbrannt wird. Ulla Monika Panz hat über die „Schönheitsnahrung“ auch ein Buch geschrieben. Doch egal, ob es sich nun um Anti-Aging, kosmetische oder gesundheitliche Probleme handelt, ihr ist es gelungen, „die körperliche Individualität sichtbar zu machen und darüber jede Form einer medizinischen oder kosmetischen Behandlung exakt auf den Menschen und seine individuellen Bedürfnisse von Haut, Körper und Psyche abzustimmen“, wie es auf ihrer Internetseite heißt. Der „genetische Grundwert“ eines Patienten, das individuelle Farbspektrum und die persönliche Eigenlicht und die Eigenfrequenz werden entschlüsselt. Experten, die sich damit befassen, hatten schon so manches Aha-Erlebnis - wie die

Der genetische Grundwert und die Lichtkommunikation

gene Frequenz durcheinanderbringen, kann Licht in eben jener Frequenz nach den Worten der Althütterin helfen, die Zellen zu regenerieren. Es geht um die Stärkung der Eigenenergie. Das Farblichtgerät, das dabei eingesetzt wird, hat Panz zusammen mit Biophysikern entwickelt. So wurde eine wissenschaftlich fundierte, exakte Analyse der Typologie jedes Einzelnen ermöglicht. Ulla Monika Panz, die schon mit ihrem Gerät zur Messung der idealen Haarlänge unter die Erfinder gegangen ist, optimierte ihr System in den vergangenen Jahrzehnten, fügte Mosaik-

stein an Mosaikstein. Spezielle Produkte und neue Geräte, selbst für den Privatgebrauch, wurden entwickelt, Lizenzpartner ausgebildet, eine firmeneigene Akademie aufgebaut. Panz und ihre Mitarbeiter bieten für unterschiedliche Zielgruppen Seminare an. Ihre Zusammenarbeit mit Experten auf zahlreichen Gebieten hat vielfältige Synergie-Effekte: „Wir sind mittlerweile ein Team. Was ich zum Beispiel von Ärzten lernen kann, kann ich supergut in den Beauty-Bereich einfließen lassen. Diesen Zusammenchluss würde ich gerne forcieren.“ Dass dies selbstverständlich wird, das ist ihr Ziel.

Weiterhin ist von Ulla Monika Panz noch einiges Neues zum Thema ganzheitliche Behandlung der Menschen zu erwarten. „Mein Alltag sieht im Prinzip so aus, dass, wenn man mich ein bisschen in Ruhe lässt, mir sofort wieder ein Spiel als Mitglied eines bundesweiten Arbeitskreises beziehungsweise einer Forschergruppe für Bionik, die sich zum Ziel gesetzt hat, Frauen in Mini-Berufen (Mathematikerinnen, Ingenieurinnen, Naturwissenschaftlerinnen und Technikerinnen) deutschlandweit zu fördern und zu unterstützen. In Althütte ist die Geschäftsfrau mit Forschergeist noch eine Woche im Monat, ansonsten arbeitet sie an anderen Orten, nicht nur in Deutschland, sondern auch in Österreich. Althütte aber ist für sie „ein wichtiger Ort, hier habe ich mit den Leuten zusammen am meisten gelernt“.

Der Grundgedanke ihrer Anstrengungen: „Ich möchte helfen, heute gibt es kaum einen Menschen mehr, der keine Krankheit hat - ich glaube nicht, dass es einem tatsächlich gut geht, wenn man nur an sich selber denkt.“

Weitere Infos gibt's auch im Internet unter der Adresse www.cco-systems.de